

Allgemeine Richtlinien

Nordstad Aktiv+



Inter-Actions

Développement & Action Sociale

www.inter-actions.lu

clubaktiv⁺

Nordstad Aktiv+

3 rue de l'école agricole • L-9016 Ettelbruck

T: +352 2681374323

E-mail: clubnordstad@inter-actions.lu

Inhaltsverzeichnis :

1. Einführung und Beschreibung des Dienstes
2. Allgemeine Ziele
 - 2.1. Anmelde und Abmeldeverfahren
 - 2.2. Dienstleistungsangebot Club Aktiv Plus
 - 2.3. Mittel zur internen und externen Kommunikation
 - 2.4. Behandlung von Beschwerden, die durch Nutzer, Kontaktpersonen oder gesetzlichen Vertretern eingereicht werden
 - 2.5. Sicherheitsbestimmungen und Interventionspläne
 - 2.6. Hausordnung für Benutzer und Betreuungspersonal.
 - 2.7. Organigramm des Club Aktiv Plus

1. Einführung und Beschreibung des Dienstes

Der Verein besteht seit 1990. Er wurde am 1. Januar 2023 von Inter-Actions asbl mit Sitz in 73, côte d'Eich; L-1450 Luxemburg übernommen.

Im Jahr 2023 wurde der Name "Seniorenclub Nordstad" in Absprache mit den Partnergemeinden geändert und vom Familienministerium unter der Zulassungsnummer PA/23/05/043 genehmigt. Seitdem tragen wir stolz den Namen "**Nordstad Aktiv+**".

Der Club befindet sich im Norden von Luxemburg. Wir haben 9 Partnergemeinden: Bettendorf, Bourscheid, Colmar-Berg, Diekirch, Erpeldange-sur-Sûre, Ettelbrück, Feulen, Mertzig, Schieren.

Der Sitz des Vereins befindet sich in 3 rue de l'école agricole L-9016 Ettelbrück. Er besteht aus einem Team von 5 Personen (2 Sekretärinnen, 2 Erzieherinnen und der Vorgesetzten), das vier Vollzeitstellen entspricht. Die Vorgesetzte ist Frau Maud Dumay.

Unsere Aufgabe ist es, ältere Menschen ab 50 Jahren zu betreuen, um ihnen ein Sprungbrett zwischen dem Arbeitsleben und der Rente zu bieten, die Gesundheit durch körperliche Aktivitäten, Vorträge und/oder Workshops zu fördern, sie für gesunde Ernährung zu sensibilisieren und der Isolation vorzubeugen. Die allgemeinen Ziele sind die Förderung von Autonomie, Unabhängigkeit, Kompetenz, Wohlbefinden, Integration, Interkulturalität und Intergenerationalität. Wir legen Wert auf eine aktive Zusammenarbeit mit den Teilnehmern der Aktivitäten und ermöglichen es jedem, der dies wünscht, seine Fähigkeiten zu nutzen und weiterzugeben.



Nordstad Aktiv+

3, rue de l'école Agricole • L-9016 Ettelbrück • Tél. : 26 81 37 43 • E-mail : clubnordstad@inter-actions.lu
IBAN LU48 0030 7788 1031 0000

2. Allgemeine Ziele

2.1. Anmelde- und Abmeldeverfahren

Die Anmeldung erfolgt entweder telefonisch unter 26 81 37 43 oder per E-Mail mit den folgenden Informationen:

- Name und Vorname
- Adresse
- Telefon- und/oder Handynummer
- E-Mail-Adresse, falls vorhanden
- Geburtsdatum
- Nationalität

Die Anmeldung ist namentlich und nicht austauschbar.

Für den Beitritt zu einem neuen Sportkurs (außer Wassergymnastik) kann am ersten Tag des Kurses eine kostenlose Probestunde (Schnupperkurs) absolviert werden. Die Person, die die Probestunde absolvieren möchte, ist verpflichtet, den Club darüber zu informieren und die Anmeldung beim Club vorzunehmen. Die Anmeldung ist endgültig, nachdem die Person die Teilnahme am Kurs bestätigt hat, und der gesamte Kurs wird in Rechnung gestellt.

Es wird dringend empfohlen, vor der Ausübung einer sportlichen Aktivität und/oder bei einer Reise ein ärztliches Gutachten einzuholen, um gesundheitliche Risiken zu vermeiden.

Die Rechnung wird per Post oder E-Mail übermittelt. Bei der Zahlung sind Kunden- und Rechnungsnummer auf der Überweisung anzugeben.

Bei einer Stornierung von weniger als 48 Stunden vor einem Ausflug ist die ausgestellte Rechnung zu begleichen. Die Rückerstattung richtet sich nach den Kosten, die bei der Organisation der Aktivität entstanden sind.

Versäumte Einheiten sowie Teilleistungen bei einem Tagesausflug oder einer Reise werden nicht zurückerstattet.

Im Falle einer schweren Erkrankung wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet, wenn die Stornierung vor dem Veranstaltungsdatum und gegen Vorlage eines ärztlichen Attests innerhalb von 7 Werktagen erfolgt. Theater- und Konzertkarten, Zugtickets und andere individuelle Kosten sind von dieser Regelung ausgenommen. Die Übertragung einer Anmeldung auf eine Ersatzperson wird nur nach vorheriger Absprache mit unserem Büro akzeptiert.

Nordstad Aktiv+

Bei Stornierungen von Gruppenkursen vor dem Ende der Einschreibung oder während des Quartals ist eine ärztliche Verordnung über die Teilnahmeunfähigkeit erforderlich, um die Erstattung der bis zum Ausstellungsdatum der Verordnung nicht abgehaltenen Sitzungen zu erhalten.

Die Kosten für die Stornierung einer Reise und/oder eines Ausflugs werden von Fall zu Fall behandelt und hängen von den Bestimmungen des jeweiligen Unternehmens ab. Wir empfehlen, eine Reiserücktrittsversicherung für Reisen abzuschließen.

Im Rahmen des Datenschutzes werden persönliche Informationen nur für die Rechnungsstellung, die Buchhaltung, den Versand von Broschüren, die Organisation von Veranstaltungen, Ausflügen, Reisen und regelmässigen Aktivitäten sowie für Statistiken in anonymer Form verwendet.

Während der Aktivitäten, Ausflüge und Reisen werden Fotos und/oder Videos gemacht und in verschiedenen Publikationen verwendet, z. B. in Broschüren, Flyern, auf der Website, in sozialen Netzwerken etc. Wenn Sie sich für eine Aktivität anmelden, erhalten Sie zusammen mit der Rechnung eine Einverständniserklärung zum Recht am eigenen Bild, die Sie bitte ausgefüllt an den Club zurückschicken.

2.2. Dienstleistungsangebot Club Aktiv Plus

Die bereitgestellten Leistungen und Dienste basieren auf den Bedürfnissen der Zielbevölkerung ab 50 Jahren und älter. Die Angebotspalette ist breit gefächert, um den Bedürfnissen jedes Einzelnen je nach Altersgruppe, Interessen, Fähigkeiten und Behinderungen sowie dem Grad der Selbstständigkeit bestmöglich gerecht zu werden

Hinter jeder regelmäßigen Aktivität stehen Zielsetzungen wie: körperliche Fähigkeiten verbessern, Vermeidung von Muskelschwund, Sturzprophylaxe, Gelenkmobilität, Koordination, Fein- und Grobgriffigkeit, kognitive Fähigkeiten (Aufmerksamkeit, Konzentration, Gedächtnisprozesse, Sprachfähigkeit, Aktivierung des kurz-, mittel- und langfristigen Gedächtnisses, Arbeitsgedächtnis usw.), persönliche Entwicklung, Wohlbefinden, Gruppenzugehörigkeit, Wertschätzung, Inklusion, generationsübergreifender Austausch, interkultureller Austausch und Bekämpfung der Isolation. Dies mit dem Ziel, so lange wie möglich aktiv zu bleiben und ein persönliches Interesse für den Übergang vom Arbeitsleben zum Rentnerleben zu finden, der je nach Person oft unterschiedliche Bedeutungen hat, und Lebensqualität trotz Alters zu erhalten.

Der Club legt großen Wert darauf, Vorträge und Workshops anzubieten, die mit Gesundheit und altersbedingten Krankheiten, Sicherheit und der Entdeckung neuer Techniken in Zusammenhang stehen.

Nordstad Aktiv+

Der Club ist auch offen für Vorschläge von Teilnehmern und prüft Möglichkeiten für die Umsetzung von Projekten. Die Person(en), die dies wünscht (wünschen), wird (werden) eingeladen, sich an der Durchführung von Aktivitäten zu beteiligen und/oder diese in Zusammenarbeit mit unserem Personal zu verwalten, immer unter Berücksichtigung der Fähigkeiten jedes Einzelnen und auf freiwilliger Basis.

Der "comité de pilotage", der drei- bis viermal im Jahr mit unseren Partnern stattfindet, bietet die Möglichkeit, den konstruktiven Austausch über die Rolle des Clubs und die Bedürfnisse der Einwohner jeder Gemeinde zu intensivieren und die angebotenen Dienstleistungen anzupassen, zu verbessern und neu auszurichten.

Der Club setzt den Zugang auf die Aktivität Club Am Duerf. Das Team geht mindestens zweimal im Monat in jede Partnergemeinde, um mit den Einwohnern in Kontakt zu treten. Dabei nutzen wir verschiedene Möglichkeiten: einen Spaziergang durch die Straßen mit unseren gut erkennlichen Jacken, auf den Märkten in Ettelbrück und Diekirch und mit dem Cargo-Fahrrad mit Haltepunkten. Wir nehmen uns Zeit, um mit jeder Person, die dies wünscht, ein Gespräch zu führen.

Diese Aktivität ermöglicht es uns, den direkten Kontakt mit den Bürgern zu suchen, einen Beitrag zur Bekämpfung der sozialen Isolation zu leisten und wertvolle Informationen über Erwartungen und Bedürfnisse zu sammeln, mit dem Ziel, spezifische Aktivitäten pro Stadtteil/Gemeinde zu entwickeln.

Die definierten Richtlinien sind umfassend:

- Vorbereitung und Begleitung des Übergangs vom Arbeitsleben in den Ruhestand:

Der Club spielt bei diesem Übergang eine wichtige Rolle. Der Wechsel vom Arbeitsleben zum Ruhestand kann als negativ und stressig empfunden oder mit Ungeduld und vielen Plänen im Kopf erwartet werden. Unsere Aufgabe ist es, im Vorfeld diesen Übergang zu begleiten und eine positive Sichtweise auf diesen Übergang zu vermitteln. Die Idee ist, den Leuten beim "Wiederaufblühen" zu helfen und zu vermitteln, daß sie nicht "aufs Abstellgleis" gestellt werden. Um dies zu erreichen, stellt sich das Team folgende Frage: Was würden wir gerne tun, was wir nicht können, während wir arbeiten?

Jeder, der einen Termin wünscht, um sich auszutauschen, sich vorzubereiten und beraten zu lassen, hat die Möglichkeit, ein Orientierungsgespräch zu führen.

Etwa einmal im Jahr findet ein Vortrag zum Thema "Vorbereitung auf die Rente" statt.

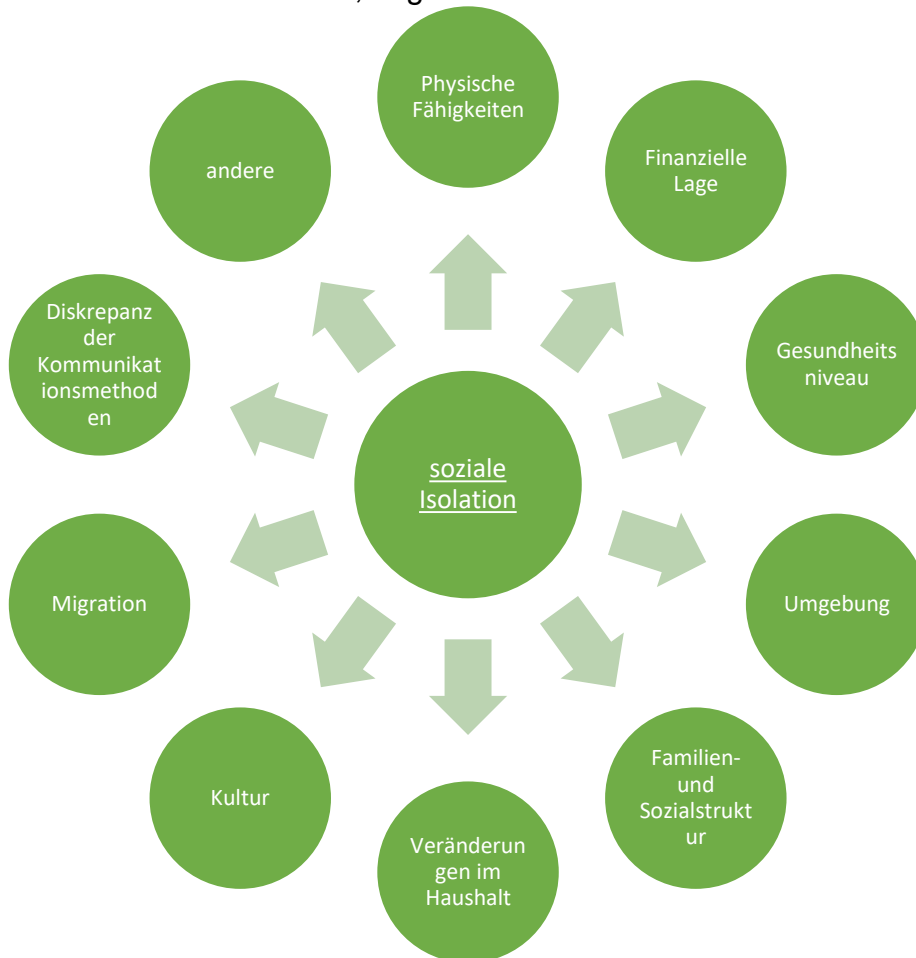
- Prävention gegen soziale Isolation:

Der Mensch ist von Natur aus sozial und braucht den Kontakt zu Menschen mit ähnlichen Vorlieben, Wertvorstellungen usw. Die Zeiten und der Lebensstil ändern und entwickeln sich, was sich auf das soziale Leben auswirkt. Außerdem wird mit der Zeit der Kontrast zwischen den Generationen immer deutlicher und die Kluft größer. Soziale Isolation ist in

Nordstad Aktiv+

jedem Alter zu beobachten. Der Übergang vom Arbeitsleben in den Ruhestand kann einer der beschleunigenden Faktoren für die Problematik sein.

Die soziale Isolation ist multifaktoriell bedingt. Aus verschiedenen Beobachtungen ergeben sich Hauptfaktoren wie: körperliche Fähigkeiten, finanzielle Situation, Gesundheitszustand, Umwelt, Familien- und Sozialstruktur, Veränderungen innerhalb des Haushalts, Kultur, zeitversetzte Kommunikationsmethoden, Migration usw.



Soziale Isolation wirkt sich stark auf die Moral, die Emotionen, das Wohlbefinden und damit (in)direkt auf die Gesundheit einer Person aus.

Der Club spielt eine wichtige Rolle bei der Bekämpfung dieser Isolation. Das Team möchte Menschen willkommen heißen und für sie da sein, wenn sie das Bedürfnis haben, zu reden, aus ihrer Einsamkeit herauszukommen, soziale Kontakte zu pflegen und/oder wiederzufinden. Die im Club angebotenen Aktivitäten haben direkt/indirekt das Ziel, die Beziehungen zwischen den Menschen zu fördern. Unsere Rubrik "Geselligkeit" soll den sozialen Kontakt zu Themen wie Kochworkshop, Lunch, Pétanque, Seniorentreffs, Spielenachmittag usw. erleichtern, bei denen Menschen mit ähnlichen Vorlieben zusammenkommen. Der Club am Duerf ist ebenfalls ein Mittel, um mit Menschen in Kontakt zu treten

Nordstad Aktiv+

3, rue de l'école Agricole • L-9016 Ettelbruck • Tél. : 26 81 37 43 • E-mail : clubnordstad@inter-actions.lu
IBAN LU48 0030 7788 1031 0000

- Die Förderung gesunder Lebensweise und Lebensqualität :

Ein gesunder Lebensstil ist die Grundlage für die Vorbeugung zahlreicher Krankheiten und fördert die Lebensqualität. Zwar altert der Körper mit zunehmendem Alter, funktioniert anders und es treten gesundheitliche Probleme auf, aber durch gute Ernährungs- und Bewegungsgewohnheiten sind wir in der Lage, auf unseren Körper einzuwirken, um Faktoren, die zu Krankheiten führen, zu verringern und/oder zu verzögern. Die chinesische Kultur bezieht sich auf ein notwendiges Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele, das durch das Quadrat, das Kreuz und den Kreis dargestellt wird. Nach dieser Denkweise führt ein Ungleichgewicht zwischen diesen Elementen zu Krankheit.

Das Leben ist wie ein Fluss, in dem das Gleichgewicht entscheidend ist, um die Lebensqualität zu erhalten.



Ein gesunder Lebensstil wird also über die folgenden Hauptachsen laufen:

- Körperliche Aktivitäten

Ab dem Alter von 30 Jahren verliert jeder Mensch etwa 1 % seiner Muskelmasse. Ab dem 50. Lebensjahr beschleunigt sich dieser Prozess. Es wird geschätzt, dass wir mit 70 Jahren noch etwa die Hälfte unserer Muskeln haben.

Laut WHO hat eine moderate körperliche Aktivität von mindestens 150 Minuten pro Woche einen positiven Einfluss auf die Gesundheit.

Im Allgemeinen fördert die Ausübung einer Sportart, die von Spaziergängen zu intensiveren Sportarten übergeht, die Vorbeugung gegen: chronische Krankheiten (Diabetes, Cholesterin, Herzprobleme, bestimmte Krebsarten usw.), Muskelschwund, Osteoporose, Stürze, Bluthochdruck, Stress, Depressionen usw. Sie fördert den Schlaf, das Wohlbefinden, stimuliert die kognitiven Fähigkeiten, verringert die Symptome von Arthritis, verzögert und/oder verlangsamt den Muskelabbau usw.

Das vom luxemburgischen Staat ins Leben gerufene Programm "Gesond iessen mei beweegen" hebt die Vorteile der Ernährung hervor und bietet interessante Vorträge für unsere Kunden an, die ihre Essgewohnheiten verbessern und vermeiden möchten, nur Fertiggerichte zu essen, die oft das Gegenteil einer gesunden und ausgewogenen

Nordstad Aktiv+

Ernährung sind. Wir bieten Kochworkshops an, bei denen man lernen kann, wie man Gerichte selbst zubereitet.

- Die Entwicklung der intellektuellen Fähigkeiten :

In diesem Punkt beziehen wir uns auf das Wissen über Krankheiten, Prävention, Gesundheit,...

- Wohlbefinden :

Wohlbefinden ist ein umfassender Begriff, der mehrere Dimensionen umfasst: körperliche, emotionale, geistige, finanzielle, soziale, umweltbezogene, familiäre usw.

Es wird von jedem Menschen anders wahrgenommen und erlebt. Als Aktiv+ Club haben wir zweifellos eine wichtige Rolle zu spielen. Das Gefühl des Wohlbefindens entsteht durch einen herzlichen Empfang, das Gefühl der Freude und Zufriedenheit, das bei den Teilnehmern während der Aktivitäten wahrgenommen wird, ein offenes Ohr, eine einfache Geste des Respekts (Händeschütteln, ...), ...

Ein sehr bekanntes Zitat aus der zehnten Satire von Juvenal: "Ein gesunder Geist in einem gesunden Körper" spiegelt die Zusammenhänge der verschiedenen oben genannten Punkte wider.



Wir haben auch eine Rolle bei der Information, Sensibilisierung und Prävention von Krankheiten und/oder Faktoren, die zum Verlust von Autonomie und Unabhängigkeit führen, wie z. B. Demenz, Diabetes, Parkinson, Arthrose, Stürze usw., zu spielen.

- Förderung der Entwicklung intellektueller Kenntnisse :

Genau wie der Rest des Körpers altert auch das Gehirn; ohne Training nehmen seine Funktionen ab. Dieses Prinzip gilt für jeden Menschen. Das Gehirn ist wie ein Muskel, der stimuliert werden muss, damit er sich entwickeln kann. In jedem Alter kann jeder Mensch lernen. Um hier anzusetzen, entwickeln wir das Thema "Lifelong Learning": verschiedene Arten von Kursen, um die kognitiven Fähigkeiten zu trainieren.

Darüber hinaus ermöglicht das Lernen eine Aufgeschlossenheit gegenüber kultureller und philosophischer Vielfalt sowie den Gewinn von Kompetenzen. Es fördert die Anpassung an

Nordstad Aktiv+

die Veränderungen des modernen Lebens. Die Technologie hat sich in den letzten Jahren sehr schnell entwickelt. Mit der Zeit und dem Alter nehmen die Schwierigkeiten bei der Nutzung der technologischen Mittel stark zu. Das Handy ähnelt eher einem Mini-PC als einem Mittel zum Telefonieren; Tablets, die Informatisierung und Virtualisierung des Zugangs zu verschiedenen Verwaltungseinheiten sind Teil des Alltags geworden. Der Erwerb neuer Fähigkeiten ist auch ein Mittel, um der sozialen Isolation entgegenzuwirken. Mit der wachsenden Vielfalt an Sprachen, die seit der Migration nach Luxemburg praktiziert werden, sind viele Menschen aufgrund der Schwierigkeiten, sich in einer der Amtssprachen des Landes auszutauschen, isoliert. Wir entwickeln unser Sprachenangebot, um auf diese wachsende Problematik zu reagieren, die Integration zu fördern und die Kompetenzen zu erweitern.

- Zugänglichkeit für alle fördern :

Dieser Punkt ist weit gefasst, denn er erfordert Kenntnisse und die Fähigkeit, die allgemeine gesellschaftliche Entwicklung des Landes und der Gemeinden zu beobachten, die aktuellen Bedürfnisse zu erkennen, vorausschauend zu handeln und den Club ständig anzupassen, um die Projekte, die den gesellschaftlichen Bedürfnissen zu einem bestimmten Zeitpunkt entsprechen, bestmöglich auszurichten.

Generell versucht der Club durch Angebote für kostenlose und/oder preisgünstige Aktivitäten, Ausflüge für jeden Geldbeutel, Offenheit für Multikulturalität und Integration, generationsübergreifenden Austausch und Aktivitäten, auf die verschiedenen Problematiken einzugehen und sie mit einer positiven Vision in konstruktive Elemente umzuwandeln. Die Zugänglichkeit der Umwelt ist ebenfalls ein Schwerpunkt, um den Zugang zu Gebäuden für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu fördern und jede Person entsprechend ihrer Fähigkeiten zu einer der angebotenen Dienstleistungen führen zu können.

- Allgemeines Wissen über die Zielgruppe :

Dieser Punkt beinhaltet natürlich wissenschaftliche, aber auch gesellschaftliche Erkenntnisse. Je nach Dorf oder Stadtteil sind die Bedürfnisse unterschiedlich. Eine gute Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten und aktives Zuhören fördern die Sammlung von Informationen, die es ermöglichen, die verschiedenen Angebote zu verbessern.

- Helfer, Freiwillige :

Nordstad Aktiv+ ist offen für Helfer und Freiwillige und stellt die Fähigkeiten jedes Einzelnen in Bezug auf die Bedürfnisse des Teams und der Kunden in den Vordergrund.

Wir ermöglichen es unseren Kunden, sich im Club zu engagieren, wenn sie dies wünschen. So wird z. B. der Trail in Zusammenarbeit mit Mitgliedern der Gruppe organisiert, der Kochworkshop mit einem Freiwilligen, der ausgebildeter Koch ist, Patchwork dank einer Kundin mit Nähkenntnissen, die ihre Fähigkeiten weitergeben möchte, Malkurse durch eine Künstlerin, die sich freut, mit anderen zusammen zu sein und ihre Fähigkeiten weiterzugeben, usw. Clubmitglieder helfen uns bei der Vorbereitung des Versands von Broschüren, bei vom Club organisierten Feierlichkeiten und/oder bei der Betreuung während eines Ausflugs.

Nordstad Aktiv+

- Die Öffnungszeiten :

Das Büro ist an allen Tagen der Woche geöffnet, von Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:00 und von 13:00 bis 17:00 Uhr.

Die Öffnungszeiten können sporadisch geändert werden, um den Urlaub des Personals und den Bedarf an Anwesenheit bei Aktivitäten zu berücksichtigen.

Die Aktivitäten werden zwischen 08:00 und 21:30 Uhr angeboten.

Der Zeitplan für Ausflüge ist variabel, je nach Bedarf für die Durchführung. Ausflüge werden in einem außergewöhnlichen Zeitrahmen angeboten.

- Arten von Aktivitäten :

Die organisierten und angebotenen Aktivitäten drehen sich um verschiedene Themen:



Nordstad Aktiv+

Der Inhalt der Kurse ist variabel, wird angepasst, neu bewertet und weiterentwickelt, um den vielfältigen Bedürfnissen und Forderungen unserer Zielgruppe bestmöglich gerecht zu werden.

Hier eine unvollständige Liste der Inhalte der verschiedenen Themenbereiche :

- Sport, Gesundheit und Wohlbefinden: Wassergymnastik, Fahrradtour, Nordic Walking, Qi Gong, Spaziergänge mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Rückengymnastik, Gesundheitsturnen, Boxen, Yoga, Stretching, Pilates, Wellness, Zumba.
- Musik und Tanz: Gesang, Seniorentanz
- Kreativität: Bastelwerkstatt, Malwerkstatt, Nähkurs
- Geselligkeit: Gemeinsames Kochen, Frühstückstreffen, Kegeln, Pétanque, Spielenachmittag, Seniorentreff, Lunch.
- Lifelong Learning: Erstellen eines Albums über CEWE, Computersprechstunden, Spanischkurs, Portugiesischkurs, Training der kognitiven Fähigkeiten.
- Kultur, Ausflüge und Aufenthalte: vielfältig und an die Jahreszeiten angepasst.
- Konferenzen und Workshops sind ebenfalls vielfältig und behandeln Themen wie Gesundheit, Sicherheit, Entdeckung neuer Techniken durch Workshops usw.
- Club am Duerf: mindestens zweimal im Monat Besuch in jeder Partnergemeinde.

2.3. Interne und externe Kommunikationsmittel

Externe Kommunikationsmittel :

- Es werden drei Broschüren pro Jahr herausgegeben, die das Hauptangebot des Clubs enthalten. Spontane Aktivitäten können als Ergänzung zur Broschüre geplant werden ;
- Präsenz in sozialen Netzwerken: Eine Facebook-Seite wird regelmäßig gepflegt. Sie bietet die Möglichkeit, aktuelle Aktivitäten hervorzuheben, über zukünftige Aktivitäten zu informieren und schöne Momente im Club zu teilen;
- Eine eigene Internetseite ;
- Anzeigen in der Landakademie ;
- Veröffentlichungen in den lokalen Zeitungen;
- Auflistung des Clubs in Google Business;
- Eine Beilage in der Club Page von GERO;
- Ein Präsenzkontakt bei einem Stand;
- Bekleidung mit dem Logo des Clubs;
- Visitenkarten ;
- andere Kommunikationsmittel.

Im Rahmen der Organisation von Aktivitäten werden WhatsApp-Gruppen vorgeschlagen und eingerichtet, um die Weitergabe von Informationen zu fördern und zu erleichtern. Telefonanrufe und E-Mails sind ebenfalls Mittel, die zur Kommunikation genutzt werden.

Während der Öffnungszeiten des Büros freut sich der Club immer über Gäste.

Der Club nimmt regelmäßig an Veranstaltungen teil, die in unseren Partner-gemeinden organisiert werden.

Der Club ist über folgende Wege erreichbar:

- Festnetz: 26 81 37 43
- Handys:
 - 2.3.1. Frau Maud Dumay, Leiterin: 621 358 343.
 - 2.3.2. Herr Tom Diederich, Erzieher: 621 235 565
 - 2.3.3. Frau Sarah Cristache, Erzieherin: 621 664 061
 - 2.3.4. Frau Myriam Hoffmann, Sekretärin: 621 326 327
 - 2.3.5. Frau Daniela Rotili, Sekretärin: 621 828 450.
- E-Mail: clubnordstad@inter-actions.lu
- Persönliche Präsenz während der Öffnungszeiten des Büros

Interne Kommunikationsmittel :

- Täglicher Präsenzkontakt während des Tages.
- Treffen mit dem Team
- Individueller Austausch
- Telefonische Anrufe
- Per E-Mail
- WhatsApp
- Zoom / Times
- Cloud-Dokumente, die für die Mitarbeiter des Clubs zur Verwaltung der Aktivitäten sichtbar sind.
- Dringende Fälle oder besondere Ereignisse können einen direkten Kontakt mit der Leiterin erfordern, oder die Leiterin bleibt während ihrer Abwesenheit erreichbar. Wenn der Notfall ein direktes Handeln während der Abwesenheit der Leiterin erfordert und sie vorübergehend nicht erreichbar ist, kann der stellvertretende Direktor kontaktiert werden.
- Während des Einsatzes finden täglich kurze Treffen zwischen den Mitarbeitern statt.

Nordstad Aktiv+

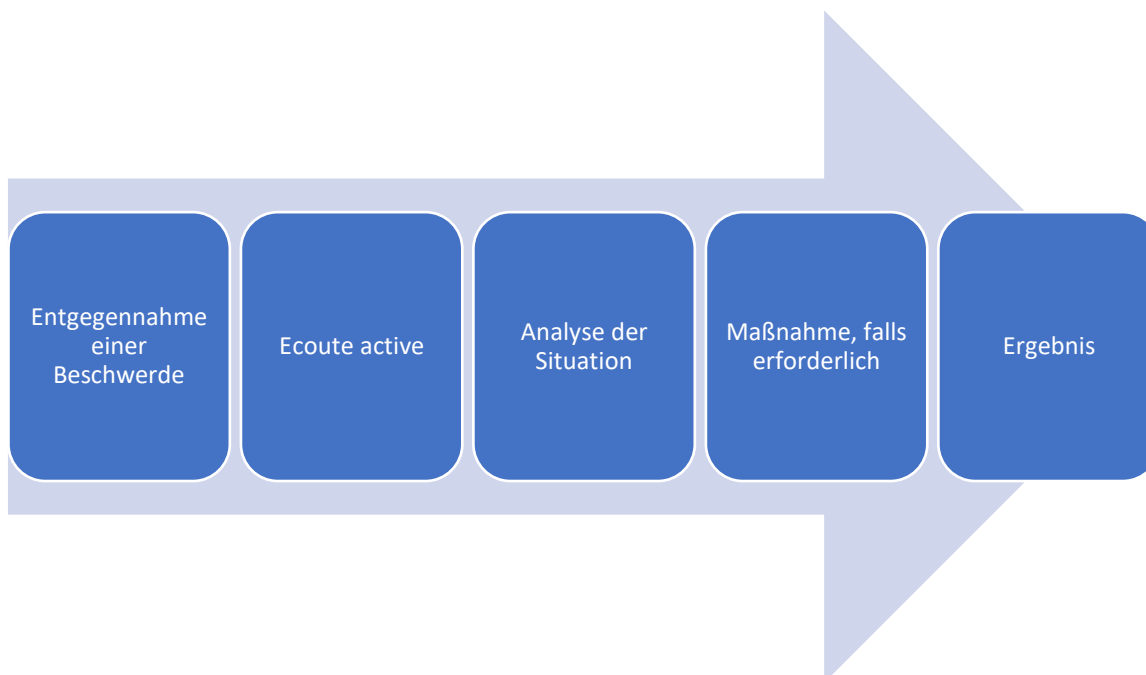
2.4. Die Bearbeitung von Beschwerden, die von Nutzern, Kontaktpersonen oder gesetzlichen Vertretern eingereicht werden

Die Beschwerden sind vielfältig. Wir nehmen jede Beschwerde ernst. Wir bewerten ihre Glaubwürdigkeit und setzen alles daran, das Problem zu lösen.

Es wird eine Datei geführt, in der die Daten der Person, das Kontaktdatum, die eingeleitete Maßnahme und das Ergebnis aufgeführt sind. (ein Exemplar befindet sich im Anhang)

Verfahren des Beschwerdemanagements :

- Aktives Zuhören: Das Team hört sich das aufgetretene Problem aufmerksam an sowie Erwartungen und Forderungen der betroffenen Person. Der kontaktierte Mitarbeiter notiert sich die erhaltenen Informationen, um diese nachvollziehen und gegebenenfalls zurückverfolgen zu können. Die Beschwerde wird an die Leiterin des Clubs weitergeleitet.
- Analyse der Situation: Die verschiedenen geäußerten Punkte werden analysiert. Es wird nach weiteren Informationen gesucht.
- Maßnahme: Je nach Analyse wird eine Maßnahme eingeleitet, wenn das aufgetretene Problem weitere Schritte erfordert.
- Ergebnis: Bewertung der Zufriedenheit des Kunden nach der Aktion.



2.5. Sicherheitsbestimmungen und Interventionspläne :

- **Gebäudesicherheit**

Einmal im Jahr führt die Firma Stoll Safety eine Überprüfung der Funktionsfähigkeit der Alarmanlagen und Feuerlöscher durch.

Eine Beschilderung und ein Evakuierungsplan sind in jedem Gebäude vorhanden. In jedem Clubraum stehen Erste-Hilfe-Kästen zur Verfügung, die jährlich kontrolliert werden.




Räume, die für kurzzeitige und regelmäßige Aktivitäten zur Verfügung gestellt werden, verfügen ebenfalls über einen Evakuierungsplan sowie Brandmeldeanlagen, Feuerlöscher und Notausgänge. Die maximale Kapazität der Räume wird eingehalten.

Nordstad Aktiv+

3, rue de l'école Agricole • L-9016 Ettelbruck • Tél. : 26 81 37 43 • E-mail : clubnordstad@inter-actions.lu
IBAN LU48 0030 7788 1031 0000










Vorgehen im Brandfall :

- Ruhe bewahren
- Den Brand sofort melden: 112
- Evakuieren Sie alle Personen, die sich in den Räumen befinden, auf den Parkplatz außerhalb des Gebäudes.
- Überprüfen, ob die Gruppe vollständig ist
- Fenster und Türen schließen, bevor Sie die Räumlichkeiten verlassen, wenn möglich.
- Wenn möglich, den Brand mit Feuerlöschern bekämpfen, ohne ein Risiko einzugehen.
- Die vom Club unabhängigen Kursleiter sollten die Notausgänge kennen und in den Notfallverfahren geschult sein.
- Keine Aufzüge benutzen



Service technique
20, rue de Coentern
L-9953 ITZIG
Tél: 26 36 50 1
Fax: 36 02 56
email: info@infopla.lu

CONSIGNES GENERALES D'EVACUATION

|  INCENDIE |  EVACUATION |
|---|--|
| <p>RESTER CALME.</p> | <p> EVACUATION EN CAS DE DECLenchement D'ALARME.</p> |
| <p> DECLENCHER L'ALARME.</p> | <p> QUITTER LES LIEUX SINISTRES. EMPORTER LE REGISTRE DES PRESENCES.</p> |
| <p> AVERTIR LES SAPEURS POMPIERS: → 112 Indiquer le lieu et la nature du sinistre ainsi que le nombre de personnes en danger.</p> | <p> NE PAS UTILISER LES ASCENSEURS.</p> |
| <p>PREVENIR IMMEDIATEMENT LES OCCUPANTS DES AUTRES LOCAUX SANS OUBLIER LES BLOCS SANITAIRES.</p> | <p> MENER LES PERSONNES AU POINT DE RASSEMBLEMENT.</p> |
| <p> FERMER LES FENETRES ET LES PORTES.</p> | <p>PROCEDER A L'APPEL DES PERSONNES.</p> |
| | <p>DEGAGER LES ACCES POUR LES SERVICES D'URGENCE.</p> |
| | <p>ATTENDRE LES INSTRUCTIONS DES SERVICES D'URGENCE ET DU RESPONSABLE DE L'ETABLISSEMENT.</p> |

Nordstad Aktiv+

3, rue de l'école Agricole • L-9016 Ettelbruck • Tél. : 26 81 37 43 • E-mail : clubnordstad@inter-actions.lu
IBAN LU48 0030 7788 1031 0000

- **Hygiène**

Eine Reinigungsfirma führt einmal pro Woche die Reinigung der Räumlichkeiten und Sanitäranlagen des Clubs durch.

Die Fenster der Räumlichkeiten werden zweimal im Jahr gereinigt.

Die Tische werden täglich von einem Clubmitglied desinfiziert.

Für das regelmäßige Händewaschen werden Einweghandtücher und Seife bereitgestellt.

Das Team wäscht sich tagsüber regelmäßig die Hände.

Le lavage des mains

Laver les mains au savon et à l'eau lorsqu'elles sont visiblement souillées, sinon utiliser uniquement la friction hydro-alcoolique pour l'hygiène des mains.

 Durée de la procédure: 40-60 secondes



Das Team und die Kursleiter sorgen dafür, dass die bei den Aktivitäten verwendeten Materialien sauber sind.

Nach jeder Aktivität oder am Ende des Tages, wenn die Fahrzeuge des Clubs benutzt werden, wird eine Entleerung der Fahrzeuge von eventuellen Abfällen und eine Desinfektion der Oberflächen im Fahrgastraum verlangt.

Das Team hat die Pflicht, die Fahrzeuge durch regelmäßige Reinigung sauber zu halten: Absaugen der Sitze und Teppiche, Reinigung des Innenraums, Reinigung per Car Wash.

Nordstad Aktiv+

3, rue de l'école Agricole • L-9016 Ettelbruck • Tél. : 26 81 37 43 • E-mail : clubnordstad@inter-actions.lu
IBAN LU48 0030 7788 1031 0000

- **Sicherheit Ausflüge - Reisen**

Bei der Organisation der Aufenthalte wird den Teilnehmern ein Blatt ausgehändigt, auf dem medizinische Informationen und Medikation, Telefonnummern von Kontaktpersonen, Versicherungen usw. gesammelt werden. Es wird jedem Teilnehmer empfohlen, das Blatt auszufüllen und mit auf die Reise zu nehmen. Es erleichtert ggf. die Weitergabe von Informationen an die Ärzteschaft im Ausland und hilft dem Mitarbeiter des Clubs, die Person bei den erforderlichen Schritten zu begleiten.

Es wird empfohlen, dass der Klient vor einem Aufenthalt seinen Hausarzt konsultiert.

Die Mitarbeiter des Clubs führen keine medizinischen oder pflegerischen Maßnahmen durch (Medikamente, Spritzen, Verbände, Körperpflege, ...).

Die Mitarbeiter verfügen über eine Anwesenheitsliste, um die Vollständigkeit der Gruppe zu überprüfen und ggf. nach dem fehlenden Teilnehmer zu suchen.

Ein Erste-Hilfe-Kasten wird zu jedem Ausflug mitgebracht. Alle Begleitpersonen müssen einen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren und diesen alle fünf Jahre auffrischen. Im Falle eines medizinischen Notfalls müssen die Begleitpersonen die von der CGDIS beschriebenen Verfahren anwenden: <https://112.public.lu/dam-assets/fr/formation/cours/Brochure-de-Premiers-Secours.pdf>

Bei Bedarf wird empfohlen, mit Zustimmung des Klienten, sofern er nicht bewusstlos ist, Kontakt mit der Bezugsperson aufzunehmen, die im vorab ausgefüllten Formular angegeben ist.

Die Teilnehmer sind selbstständige Personen und haben das Recht, Zeit außerhalb der Gruppe zu verbringen, ohne dass eine Begleitperson anwesend ist. Es wird empfohlen, die Begleitperson zu informieren, bevor sie die Gruppe verlassen.

Alle Teilnehmer erhalten eine Visitenkarte mit der Telefonnummer der Begleitperson.

Wenn während eines Aufenthalts nicht alle Teilnehmer der Gruppe an einem Ausflug teilnehmen, bleibt eine Begleitperson als Kontaktperson für die verbleibenden Mitglieder der Gruppe übrig.

Die Anzahl der Begleitpersonen für eine mehrtägige Reise beträgt mindestens 2. Ausflüge ab 12 Personen werden immer von zwei Mitarbeitern begleitet.

Die Begleitpersonen sind verpflichtet, Pausen einzulegen.

Die Begleitpersonen sind rund um die Uhr für die Reiseteilnehmer ständig erreichbar.

Aus Sicherheitsgründen können Aktivitäten vom Mitarbeiter abgesagt oder situationsbedingt geändert werden (z. B. unvorhergesehene Ereignisse, extreme

Wetterbedingungen, Glatteis, Sturm, große Hitze, Ozonwarnung, Krankheit des betroffenen Mitarbeiters, ...); in Absprache mit dem Vorgesetzten im Vorfeld.

Jeder Mitarbeiter ist angewiesen, auf potenzielle und unvorhersehbare Gefahren für unsere Teilnehmer zu achten und diese bei Aktivitäten in geschlossenen Räumen, im Freien und auf Reisen des Clubs nach Möglichkeit zu vermeiden.

Den Mitarbeitern ist es nicht gestattet, während der Dienstzeit alkoholische Getränke zu sich zu nehmen.

Sicherheitsverfahren für Fahrten mit Clubfahrzeugen oder Bussen mit externem Fahrer :

- Der Jahreszeit angepasste Reifen (Sommer und Winter) und jährliche Inspektion der Clubfahrzeuge in einer Vertragswerkstatt.
- Technische Kontrolle der Clubfahrzeuge in Ordnung
- Verkehrssicherheitstraining für Mitarbeiter, wenn möglich
- Notfallausrüstung in jedem Clubfahrzeug: Warndreieck, Feuerlöscher, Erste-Hilfe-Kasten, Warnwesten für alle Mitfahrer.
- Freisprecheinrichtung und Verbot der Handynutzung während der Fahrt.
- Stellen Sie sicher, dass alle Passagiere angeschnallt sind.
- Maximale Dauer eines Tagesausflugs im Minibus ohne Pause: 10 Stunden.
- Die Begleitperson hat einen Erste-Hilfe-Kasten bei sich.
- Prävention bei Reisen mit externen Bussen, die Verantwortung für die Fahrt auf Straßen und Sis liegt bei dem Unternehmen, das die Fahrt durchführt.
- Wenn nötig, hilft die Begleitperson den Reisenden beim Ein- und Aussteigen aus dem Bus.
- Die Begleitperson erfasst die Gruppe über die Anmelde-Liste.
- Eventuelle Änderungen müssen von der Begleitperson dem Büro mitgeteilt werden.
- Bei Zwischenstopps muss die Gruppe gezählt werden, bevor die Fahrt fortgesetzt wird.
- Die Passagiere bleiben während der gesamten Fahrt angeschnallt.
- Kein Herumlaufen im Bus während der Fahrt.

Nordstad Aktiv+

- **Sicherheit während der Aktivitäten**

Die Kursleiter müssen in Erster Hilfe ausgebildet sein und im Falle eines medizinischen Notfalls oder eines Unfalls die Empfehlungen des CGDIS anwenden können:

<https://112.public.lu/dam-assets/fr/formation/cours/Brochure-de-Premiers-Secours.pdf>

Für die Teilnahme an körperlichen Aktivitäten wird den Kunden empfohlen, einen ärztlichen Rat einzuholen. Gegebenenfalls informiert der Klient den Betreuer über das spezifische Problem und die Schritte, die im Notfall unternommen werden müssen. Es wird dringend empfohlen, sich an den ärztlichen Rat zu halten, um eine Selbstgefährdung zu vermeiden.

Auf der Grundlage der vom Klienten bereitgestellten Informationen leiten wir ihn zu Aktivitäten weiter, die seinen Erwartungen und Fähigkeiten am besten entsprechen.

Die Aktivitäten im Freien werden je nach Wetterlage angepasst. Die Anforderungen der Ausflüge werden analysiert. Schwierigkeiten und/oder Anforderungen und Empfehlungen werden an die Teilnehmer weitergegeben.

Alle Teilnehmer erhalten eine Visitenkarte mit der Telefonnummer des Begleiters bei Outdoor-Aktivitäten wie Trailrunning, ...

Beim Umgang mit Lebensmitteln (Esstisch, Kochkurs, ...) gelten Hygieneregeln wie: Einhaltung der Kühlkette, Überprüfung des Verfallsdatums, Desinfektion der Oberflächen, Gewährleistung eines wirksamen Händewaschens, Bereitstellung von Handschuhen und Kochmützen, kurze und/oder zusammengebundene Haare etc.

Jeder Mitarbeiter ist angewiesen, auf Gefahren und Unvorhersehbarkeiten für unsere Teilnehmer zu achten und diese nach Möglichkeit zu vermeiden.

- **Verfahren bei "Weglaufen"**

Von "Weglaufen" wird ausgegangen, wenn eine Person aus der Gruppe abwesend ist und die Begleitperson nicht informiert wurde.

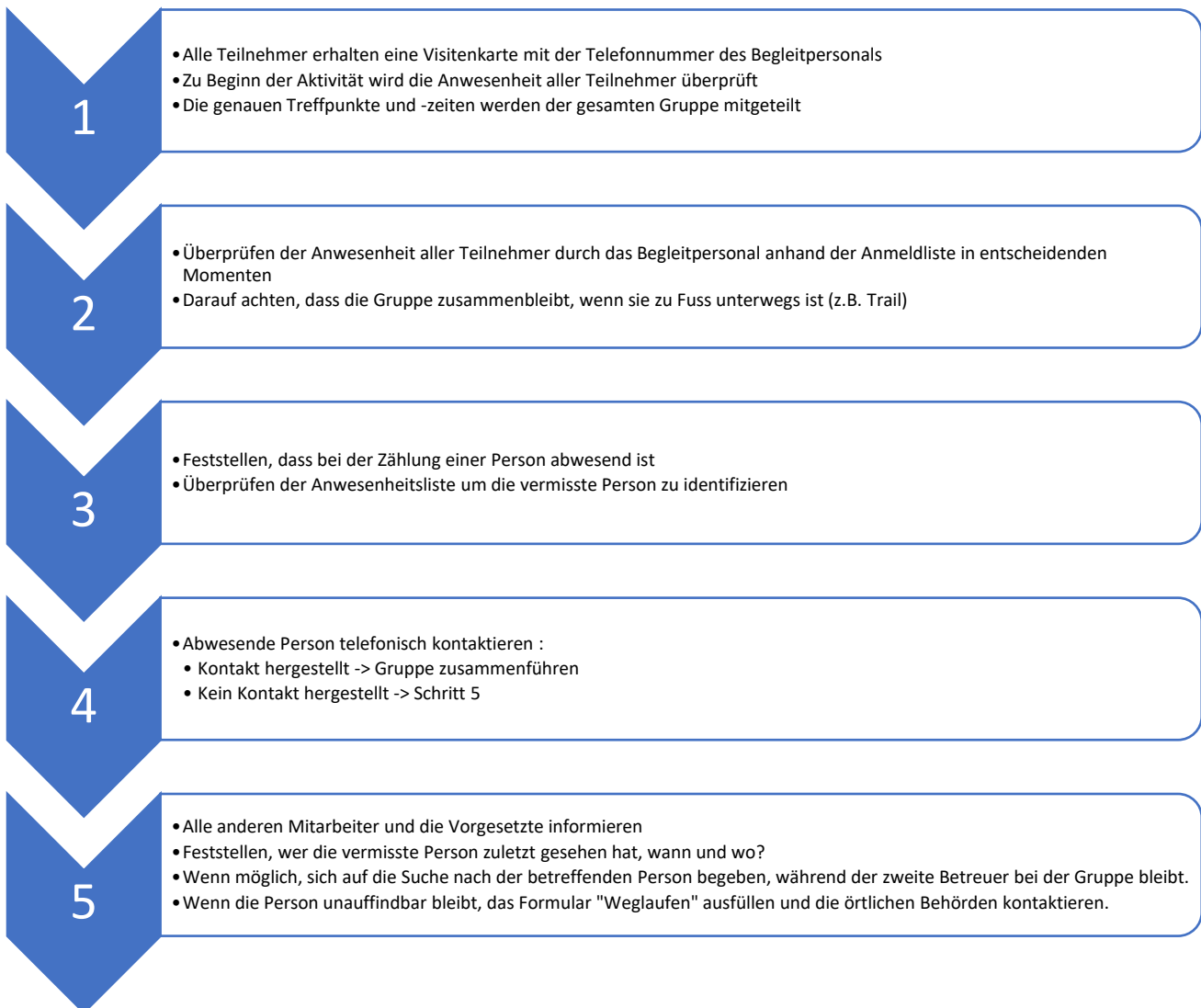
Bei Aktivitäten, Ausflügen und Aufenthalten werden die Betreuer gebeten, die Anwesenheit der Personen zu Beginn der Aktivität, beim Einsteigen in den Bus, beim Betreten und Verlassen einer Aktivität usw. zu überprüfen.

Alle Teilnehmer erhalten eine Visitenkarte mit der Telefonnummer des Moderators.

Die genauen Treffpunkte und -zeiten werden der gesamten Gruppe mitgeteilt.

Wenn ein/e Teilnehmer/in nicht anwesend ist, muss der/die Betreuer/in :

- Die betreffende Person telefonisch kontaktieren,
- Wenn die Person nicht erreichbar ist und nicht am Treffpunkt erschienen ist, den/die Betreuer/in und die anderen Betreuer/innen darüber informieren,
- Feststellen, wer die vermisste Person zuletzt gesehen hat, wann und wo?
- Wenn möglich, sich auf die Suche nach der betreffenden Person begeben, während der zweite Betreuer bei der Gruppe bleibt.
- Wenn die Person unauffindbar bleibt, das Formular "Weglaufen" ausfüllen und die örtlichen Behörden kontaktieren.



- **Datenschutz**

Was den Datenschutz betrifft, so stützt sich der Club bei der Verarbeitung der privaten Daten der Klienten auf die DSGVO.

Die Daten werden zentral über das BOB-Programm gespeichert. Die für die Verwaltung der Aktivitäten notwendigen Informationen sind in der Anwesenheitsliste enthalten.

Der Teilnehmer erhält eine Einverständniserklärung für das Recht am eigenen Bild.

2.6. Hausordnung für Benutzer und Betreuungspersonal

- **Allgemeine Vorschriften**

Art. 1: Nordstad Aktiv+ hat einen Vertrag mit dem Ministerium für Familie, Integration und der Großregion sowie mit den Partnergemeinden: Bettendorf, Bourscheid, Colmar-Berg, Diekirch, Erpeldange-sur-Sûre, Ettelbruck, Feulen, Mertzig, Schieren. Der Betreiber des Clubs ist Inter-Actions asbl.

Art. 2: Durch das Angebot an kostenlosen und kostenpflichtigen Aktivitäten ist Nordstad Aktiv+ für alle Nutzer zugänglich, die hauptsächlich aus den Partnergemeinden stammen und 50 Jahre oder älter sind, aber durch das Ziel des intergenerationellen Austauschs werden Personen jeden Alters akzeptiert. Der Club verpflichtet sich, Aktivitäten in sozialen, intellektuellen, kulturellen, sportlichen und kreativen Bereichen anzubieten, die auf die Interessen und Fähigkeiten der Zielgruppe zugeschnitten sind, mit dem Ziel, aktives Altern zu fördern. Der Club ist verpflichtet, soziokulturelle und sportliche Animationsleistungen, Bildungsangebote, Begegnungs- und Freizeitangebote, Informations- und Orientierungsangebote sowie Aktivitäten zur Förderung der aktiven Teilnahme anzubieten. Er fördert den Kontakt und den Austausch zwischen Generationen und Kulturen und bietet die Möglichkeit des Kontakts und der Wissensvermittlung. Der Club verpflichtet sich, einen professionellen Rahmen für die Aktivitäten zu schaffen und anzubieten, der eine bedarfsgerechte Betreuung der Gäste ermöglicht.

Art. 3: Nordstad Aktiv+ steht allen interessierten Personen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Zugehörigkeit und Religion offen.

Art. 4: Der Club verpflichtet sich, Aktivitäten in Räumlichkeiten anzubieten, die für Menschen mit eingeschränkter Mobilität zugänglich sind, und die Teilnehmer bei Ausflügen und/oder Reisen über die Anforderungen der Umgebung zu informieren (Art des Bodens, Vorhandensein von Treppen usw.).

Nordstad Aktiv+

Art. 5: Die Teilnahme an den vom Club angebotenen Aktivitäten erfolgt auf eigenes Risiko. Aus diesem Grund wird den Teilnehmern an sportlichen Aktivitäten und Aufenthalten empfohlen, ihren Hausarzt zu konsultieren. Bei gesundheitlichen Problemen wird empfohlen, den Kursleiter darüber zu informieren. Die gegebenen Informationen werden vertraulich behandelt.

Art. 6: Nordstad Aktiv+ behält sich das Recht vor, Änderungen am Programm des Clubs vorzunehmen.

Art. 7: Eine Aktivität kann abgesagt werden, wenn die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, bei Krankheit des Kursleiters, aus Sicherheitsgründen (z. B.: Wetterbedingungen usw.).

Art.8: Nordstad Aktiv+ sowie die Kunden verpflichten sich, die Bestimmungen des Anti-Tabak-Gesetzes sowie alle anderen Maßnahmen, die aufgrund besonderer Vorkommnisse wie einer Pandemie usw. erforderlich sind, einzuhalten.

Art. 9: Der Club verpflichtet sich, die großherzogliche Verordnung über den Datenschutz einzuhalten, d.h. die vertrauliche und streng interne Verwaltung der persönlichen Daten der Kunden zu gewährleisten.

Art. 10: Nordstad Aktiv+ verpflichtet sich, die gesetzlichen Aufgaben von Club Activ Plus zu erfüllen, wie sie im Gesetz vom 23. August 2023 über die Qualität von Dienstleistungen für ältere Menschen enthalten sind:

- Das geänderte Gesetz vom 16. Mai 1975 über das Statut des Miteigentums an bebauten Grundstücken ;
- Das geänderte Gesetz vom 8. September 1998 zur Regelung der Beziehungen zwischen dem Staat und den Einrichtungen, die im sozialen, familiären und therapeutischen Bereich tätig sind.

• **Hausordnung für die Nutzer :**

Art. 11: Anmeldungen: Es wird darum gebeten, die An- und Abmeldemodalitäten des Clubs zu beachten.

Art. 12: Es wird darum gebeten, jede Person, die an den Aktivitäten teilnimmt, zu respektieren, d. h. die Privatsphäre und die Grenzen, die jeder Einzelne für ein Zusammenleben in den Gruppen ausspricht, zu respektieren und Unterschiede zu respektieren.

Art. 13: Es wird darum gebeten, sich gegenüber politischen und religiösen Ansichten neutral zu verhalten. Es werden keine fanatischen Äußerungen oder Anwerbungen toleriert.

Nordstad Aktiv+

Art. 14: Die Toleranz gegenüber kulturellen, sozialen und ethnischen Unterschieden wird gefördert.

Art. 15: Es wird darum gebeten, während des Unterrichts keinen Alkohol oder andere illegale Substanzen zu konsumieren.

Art. 16: Die Kursleiter werden ersucht, die Unterrichtszeiten einzuhalten und/oder die Begleitperson über eine eventuelle Abwesenheit oder Verspätung zu informieren.

Art. 17: Es wird von den Teilnehmern bei Reisen und/oder Ausflügen verlangt, sich verantwortungsvoll und vernünftig zu verhalten.

Art. 18: Jeder Kunde, dessen Verhalten für die Sicherheit oder die Geselligkeit der Gruppe nicht tolerierbar ist, kann zeitweise oder dauerhaft von den Aktivitäten des Clubs ausgeschlossen werden.

Art. 19: Die Rechnung ist innerhalb eines Monats nach Rechnungsstellung zu begleichen.

Art. 20: Die Nutzung von WhatsApp-Gruppen dient dem Austausch von Informationen im Rahmen der Aktivitäten. Es wird empfohlen, die Gruppen nicht für Werbung, den Austausch von Informationen über das Privatleben usw. zu nutzen.

- **Hausordnung für das Personal :**

Art. 21: Die Betreuer der Aktivitäten sind verpflichtet, das Berufsgeheimnis zu wahren.

Art. 22: Die Betreuer halten sich an folgende Werte: Neutralität, Respekt vor jedem Einzelnen, Höflichkeit, Toleranz und sorgen für einen freundlichen und herzlichen Empfang.

Art. 23: Das Personal wendet die Werte von Inter-Actions asbl an und vermittelt sie.

Art. 24: Alle Mitglieder des Betreuungsteams von Nordstad Aktiv+ halten sich an die im Interesse der Organisation getroffenen Vereinbarungen. Sie zeigen Pünktlichkeit, Respekt und gutes Benehmen. Sie enthalten sich jeglichen Verhaltens, das den reibungslosen Ablauf der Aktivitäten stören könnte, sowie jeglicher physischer oder psychischer Gewaltanwendung gegenüber den Kunden.

Art. 25: Alle Mitarbeiter müssen mit den Sicherheits- und Hygienevorschriften des Clubs vertraut sein.

Art. 26: Mitarbeiter, die über eine Kasse und/oder eine Bankkarte verfügen, sind für diese verantwortlich und verpflichtet, eine aktuelle Dokumentation zu führen.

Art. 27: Die Mitarbeiter erhalten :

- Einen Schlüssel für die Haupteingangstür des Clubs.

Nordstad Aktiv+

- Zwei Schlüssel für die Mitarbeiterkasse (nur für den Mitarbeiter zugänglich).
- Ein Handy
- Dienstmarke für die Stempeluhr
- Kleidung (Mäntel, T-Shirt, Weste usw.) mit dem Logo von Inter-Actions.

Im Falle eines Verlustes trägt der/die Mitarbeiter/in die entstandenen Kosten.

Schlüssel zu Räumen, Fahrzeugen, Türöffnern usw. sind nach Gebrauch im Büro aufzubewahren.

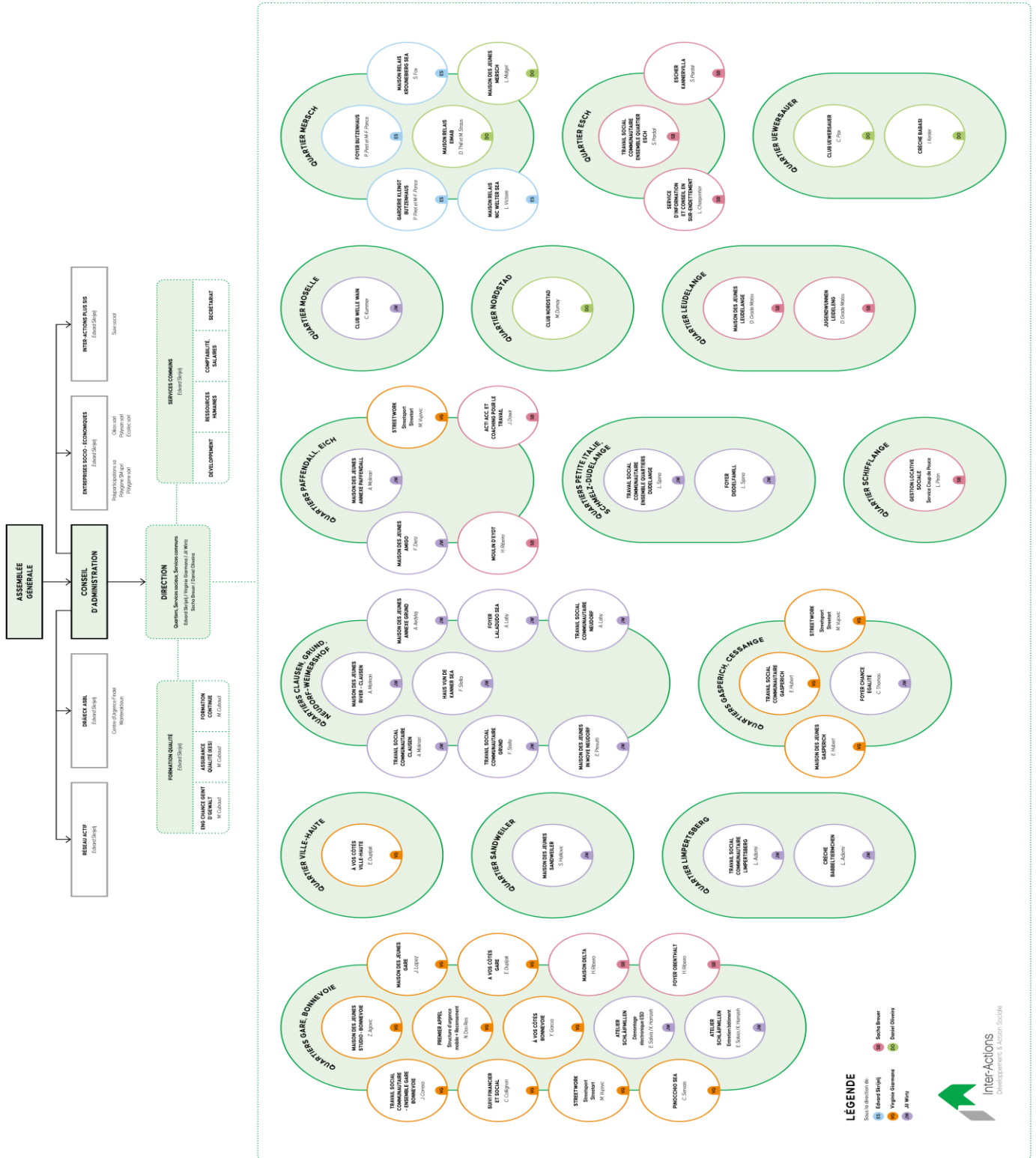
Tragbares Computermaterial wird dem Personal im Rahmen von Aktivitäten/Ausflügen/Aufhalten zur Verfügung gestellt, der Mitarbeiter, der das Material benutzt, muss verantwortungsbewusst und vernünftig damit umgehen. Es kann am Abend nach Beendigung der Tätigkeit zu Hause abgeholt werden, um unnötige Wege zu vermeiden und wenn es den Dienstbetrieb nicht stört. Die Computerausrüstung muss im Falle von Urlaub und/oder Abwesenheit wie z. B. Krankheit, ... zwingend am Sitz des Clubs zurückgelassen werden.

Art. 28: Der Club verfügt über zwei Fahrzeuge, die dem Transport von Gästen bei Aktivitäten gewidmet sind. Alle Mitarbeiter sind für die Grundreinigung der Fahrzeuge verantwortlich. Grundsätzlich muss der Mitarbeiter nach jeder Nutzung des Fahrzeugs Abfälle und groben Schmutz entfernen und die Oberflächen reinigen/desinfizieren (Griffe, Lenkrad, Armaturenbrett usw.).

Art. 29: Es kann vorkommen, dass der Mitarbeiter sein Privatfahrzeug für Fahrten während der Arbeitszeit nutzen muss oder um einen anderen Punkt als den Sitz des Clubs zur Arbeitsaufnahme zu erreichen und die Fahrten mit dem Privatfahrzeug zwischen den Orten der Tätigkeit durchzuführen.



2.7. Das Organigramm vom Club Aktiv Plus



Nordstad Aktiv+

3, rue de l'école Agricole • L-9016 Ettelbruck • Tél. : 26 81 37 43 • E-mail : clubnordstad@inter-actions.lu
IBAN LU48 0030 7788 1031 0000